



UniReport

Goethe-Universität | Frankfurt am Main

Satzungen und Ordnungen

Ordnung zur Erlangung des akademischen Grades eines Doktors der Philosophie (Dr. phil.) oder einer Doktorin der Philosophie (Dr.ⁱⁿ phil.) an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main

Genehmigt vom Präsidium am 16. März 2021

Hier: Änderung

Aufgrund des Beschlusses des Fachbereichsrats des Fachbereichs Philosophie und Geschichtswissenschaften (FB08) am 06. Februar 2019 und eines Umlaufverfahrens der an dem Abschluss Doktor der Philosophie (Dr. phil.)/Doktorin der Philosophie (Dr.ⁱⁿ phil.) beteiligten Fachbereiche 03 - 11 im Wintersemester 2019/2020, wird die Ordnung zur Erlangung des akademischen Grades eines Doktors der Philosophie (Dr. phil.)/einer Doktorin der Philosophie (Dr.ⁱⁿ phil.) vom 26. Juni 2001 (Staatsanzeiger Nr. 46/2001, S. 4026ff) in der Fassung vom 15.09.2017 wie folgt geändert:

Artikel 1

1. Die **ergänzenden Bestimmungen der Fachbereiche 03-11** werden wie folgt geändert:

a) Unter dem Eintrag **„Fachbereich Philosophie und Geschichtswissenschaften (FB08)“** erfolgen in **Ziff. 2 Promotionsfächer** folgende Änderungen:

Das Fach „Historische Ethnologie“ wird ersetzt durch das Fach „Ethnologie“.

Das Fach „Historische Hilfswissenschaften“ wird ersetzt durch das Fach „Historische Grundwissenschaften“.

Das Fach „Mittlere und Neuere Geschichte (einschließlich Wirtschafts- und Sozialgeschichte und Zeitgeschichte)“ wird in der Klammer um die Wörter „und Wissenschaftsgeschichte“ ergänzt.

b) Unter dem Eintrag **„Fachbereich Philosophie und Geschichtswissenschaften (FB08)“** werden in **Ziff. 4 Sprachanforderungen gem. § 3 Abs. 3 Satz 3** die bisherigen Regelungen ergänzt durch:

Es wird eine Regelung für das Fach „Didaktik der Geschichte“ aufgenommen:

Didaktik der Geschichte

Gute Kenntnisse in Englisch und Grundkenntnisse in einer weiteren Fremdsprache.

Die bisherige Regelung für das Fach „Alte Geschichte“ wird durch folgenden Passus ersetzt:

Alte Geschichte

Graecum, Latinum, Französisch und Englisch.

Erfolgt die Promotion im Fach Alte Geschichte zu einem von einer hiesigen ordentlichen Vertreterin/einem hiesigen ordentlichen Vertreter der Wissenschaftsgeschichte betreuten Thema der Vormodernen Wissenschaftsgeschichte, kann das Graecum in begründeten Fällen durch Kenntnisse des Altgriechischen (nachzuweisen durch die erfolgreiche Teilnahme am Kurs Griechisch für Fortgeschrittene) in Kombination mit fortgeschrittenen Kenntnissen in Altägyptisch oder Akkadisch (nachzuweisen durch erfolgreiche Teilnahme an einem Lektürekurs) ersetzt werden.

Das Fach „Historische Ethnologie“ wird in die Bezeichnung „Ethnologie“ geändert und das Fach „Historische Hilfswissenschaften“ wird in die Bezeichnung „Historische Grundwissenschaften“ geändert.

Der Passus „In den Promotionsfächern Alte Geschichte, Ethnologie, Historische Grundwissenschaften, Mittlere und Neuere Geschichte kann Französisch in begründeten Fällen durch den Nachweis einer dritten modernen Fremdsprache ersetzt werden. Über den Antrag entscheidet der Promotionsausschuss des Fachbereichs.“ wird unter die Liste der Fächer gezogen.

Artikel II

Die Änderungen treten am Tage nach ihrer Veröffentlichung im UNI Report der Johann Wolfgang Goethe-Universität in Kraft.

Frankfurt am Main, den 24.03.2021

gez. Prof. Dr. Frank Schulze-Engler
Dekan

Impressum

UniReport Satzungen und Ordnungen erscheint unregelmäßig und anlassbezogen als Sonderausgabe des UniReport. Die Auflage wird für jede Ausgabe separat festgesetzt.

Herausgeber Der Präsident der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main